Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 48 (1973)

Heft: 10

Artikel: Verödungsgefahr durch moderne Siedlungen?

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-104283

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

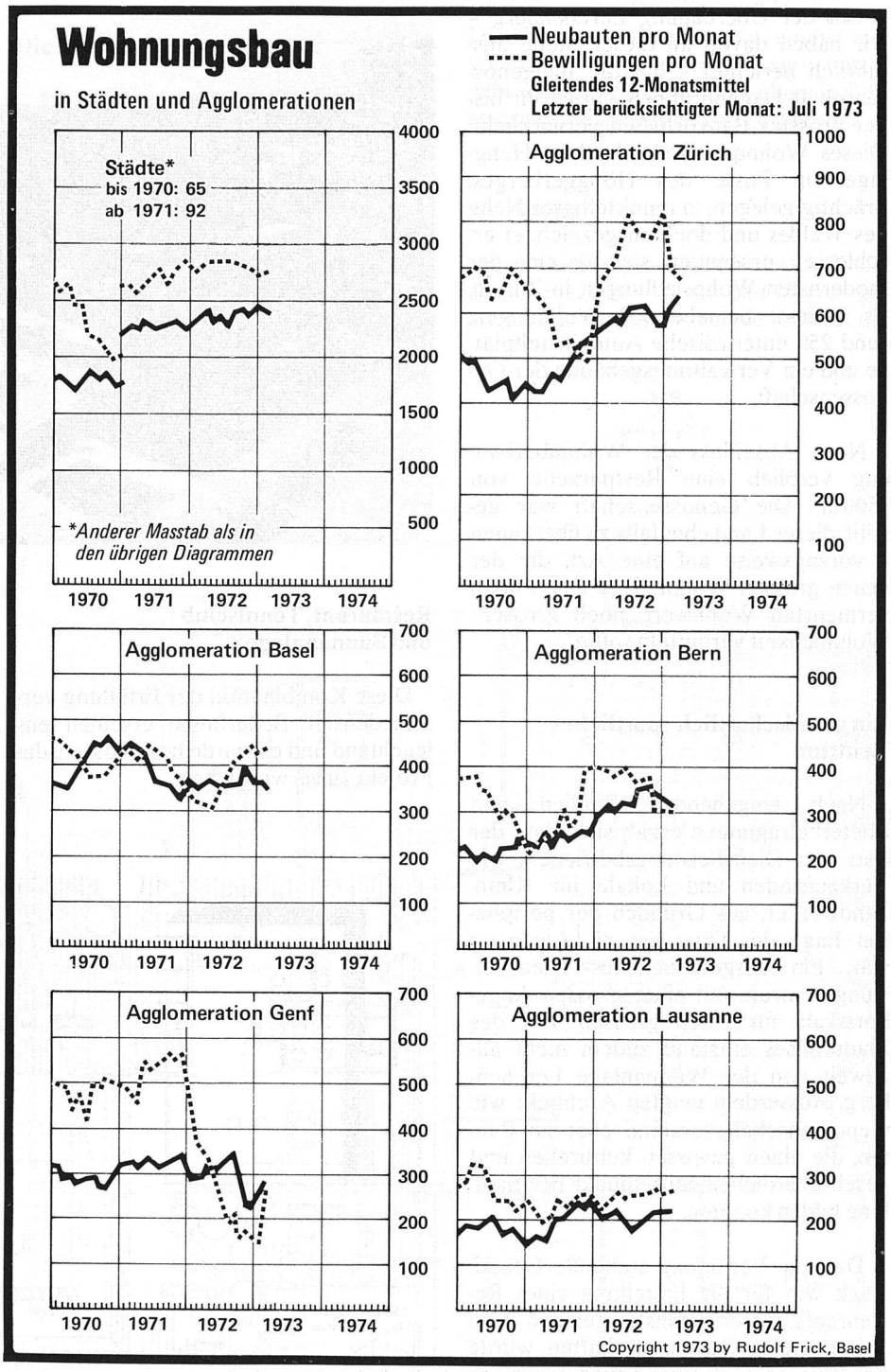
Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lagebericht vom Wohnungsbau

Konnte der Wohnungsbau programmgemäss vom Zugriff der Zange verschont werden, mit der die Regierung das Baugewerbe klemmt? Destillieren wir aus der Masse der monatlichen Zahlen über gebaute und bewilligte Wohnungen den zugrundeliegenden Trend heraus (mit Hilfe des gleitenden 12-Monatsmittels), so erhalten wir als Resultat:

Die Bewilligungen in den 92 Städten verflachten sich im Verlauf des letzten Jahres, fielen dann sogar etwas ab. Dies ist in der Teilgrafik oben links veranschaulicht. Der Leser beachte, dass der Massstab hier für die 92 Städte anders gewählt wurde als in den Kurven der 5 Agglomerationen. Der Bruch in den Kurven der 92 Städte von 1970 auf 1971 ist von der Volkszählung 1970 her bedingt, durch welche sich die Zahl der Städte erhöhte. – Die verflachte und leicht sinkende Kurve der Bewilligungen in den Städten lässt erwarten, dass der Neubau sich nächstens abschwächen wird. Auch in den fünf grossen Ballungsräumen hat sich ähnliches ereignet, wenn man alle zusammen betrachtet. In einzelnen gibt es aber Unterschiede: Die Neubauten steigen in der Region Zürich nach kurzem Unterbruch weiter an. Doch sinken die Bewilligungen rasch, so dass hier die Neubauten bald gedämpft werden. In Bern und den anschliessenden Gemeinden hat sich jedoch das Blatt gewendet: Die Trendkurve zeigt abwärts. Der Raum Genf scheint sich von der Abschwächung zu erholen. Basel und Lausanne marschieren weiterhin geradeaus. fr.



Verödungsgefahr durch moderne Siedlungen?

Nationalrat Leo Schürmann befasst sich in einem Postulat mit der architektonischen Gestaltung moderner Siedlungen.

Nach seinen Ausführungen besteht die Gefahr, dass mehr und mehr schematische und monotone, im ganzen Land ähnliche Bauten und Quartiere entstehen und überall die gleichen Gestaltungsprinzipien angewendet werden.

Vor allem die Dörfer werden dadurch in ihren Strukturen gefährdet. Mit Hilfe des Bundes sollten zur Lösung des Problems Richtlinien erlassen werden. Bundesrat Furgler nahm das Postulat entgegen. Es soll im Rahmen des kommenden Raumplanungsgesetzes realisiert werden.